

ALLE
INFOS
HIER



WOHNEN. WOHLFÜHLEN.

WOBAG.

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT SÖMMERDA / THÜRINGEN eG



Highspeed für Kölleda

Vertreterversammlung 2018

Aktuelles zur Betriebskostenabrechnung

MIETERMAGAZIN 2018

ZU HAUSE

AUSGABE 02

JULI 2018

22. JAHRGANG



... DER WOHL SCHÖNSTE GENOSSENSCHAFTLICHE WINTERGARTEN THÜRINGENS

... auch wenn es bei der Fußballweltmeisterschaft nicht so ganz geklappt hat, so können wir als WOBAG schon sagen „Wir sind Preisträger“. Völlig überraschend wurde unser Wohnpark „Grüne Mitte“ mit dem „Thüringer Preis der Wohnungswirtschaft 2018“ ausgezeichnet und konnte sich somit gegen zehn weitere Thüringer Projekte behaupten. Einstimmig würdigte die Jury das baukulturelle Engagement der Genossenschaft u.a. mit der Einschätzung „Auf dem Areal ... entstand der wohl schönste genossenschaftliche Wintergarten Thüringens“. Die komplette Wertung, den Film der Jury und Bilder von der Preisverleihung finden Sie hier:

<https://thueringer-preis-der-wohnungswirtschaft.de/wohn-raeume/preistraeger2018-sommerda/>

Auf dem Erreichten wollen und können wir uns jedoch nicht ausruhen - es warten zahlreiche Aufgaben und neue Projekte auf uns. Die Planungen für unser nächstes Neubauvorhaben sind bereits in vollem Gange. Wir beabsichtigen, in Kölleda eine „Statt-Haus-Siedlung“ zu errichten. 10 Einfamilienhäuser und zwei Mehrfamilienhäuser mit 15 Wohnungen, welche über einen Fahrstuhl erreicht werden können, sollen entstehen. Doch auch an unseren vorhandenen Wohnungsbeständen werden wir in den nächsten Jahren umfangreiche Instandsetzungen durchführen müssen, von „nur“ Strangsanierungen bei den Versorgungsleitungen oder Veränderungen der Wohnungszuschnitte bei frei werdenden Wohnungen bis hin zu komplexen Umbauten und Modernisierungen ganzer Wohnanlagen. Keine Zeit sich auf dem „Titel“ auszuruhen, packen wir es an!

Eine schöne Sommerzeit wünschen Ihre Vorstände
Peter Artes & Frank Richter

Auch via
QR-Code
abrufbar



Herausgeber:
Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda / Thüringen eG
Straße der Einheit 14 - 16 | 99610 Sömmerda
Telefon: 0 36 34 / 33 77 - 0 | Telefax: 0 36 34 / 33 77 - 10
info@wobagsoemmerda.de | www.wobagsoemmerda.de

Gestaltung & Layout:
manix-at-work.de // Werbeagentur

Veröffentlichung:
Juli 2018

Inhalt:
Peter Artes (Vorstand WOBAG), Frank Richter (Vorstand WOBAG)

Redaktion:
Hannelore Jülich (WOBAG), Christine Wechselberger (WOBAG)

Auflage:
3.500 Stk., kostenfrei

Bildnachweise:
manix-at-work.de // Werbeagentur,
Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda / Thüringen eG,
Freepik.com, Dirk Wächter

AKTUELLES



VODAFONE MACHT DEN WEG FREI FÜR DAS GIGABIT-ZEITALTER

Es ist kein Geheimnis:

Unser Medienpartner Vodafone investiert auch in Sömmerda massiv in sein Kabel-Glasfasernetz und macht es fit für die Zukunft. Dafür räumt Vodafone die bisher für analoges TV und Radio genutzten Frequenzen frei und schafft Platz für zukünftige TV-Angebote in HD, alles in digitaler Bild- und Ton-Qualität. Highspeed-Internet mit blitzschnellen Downloads, rasiermesserscharfes HD-Fernsehen mit einer großen Sendervielfalt, Video on Demand, telefonieren in glasklarer Qualität – alle Mitglieder und Mieter der WOBAG Sömmerda eG kommen so in den Genuss der digitalen Vorteile. Zukünftig sind damit

Geschwindigkeiten im Gigabit-Bereich möglich. Die Volldigitalisierung erfolgt für unseren Bestand am 20.09.2018. Was bedeutet das für unsere Mitglieder und Mieter? Die Umstellung ist sehr einfach. Alles was man dafür braucht, ist ein DVB-C Receiver. In neuen Flachbildfernsehern sind diese Empfänger schon eingebaut. Bei älteren Modellen wird ein zusätzlicher Digital-Receiver benötigt. Ein einfacher Test verrät, ob ein solches Gerät erforderlich ist: Können schon heute Sender wie One, ZDFneo oder tagesschau24 empfangen werden, wird bereits digital geschaut. Nach der Umstellung gelangt ein Sendersuchlauf.

Die einzige, aber wichtige Einschränkung: In der Nacht vom 19. auf den 20. September kann man über den Kabel-Anschluss zwischen 0 und 6 Uhr zeitweise nicht fernsehen, Radio hören, das Internet nutzen oder telefonieren. Dies gilt ebenso für Notrufe. Im Mobilfunknetz gibt es keine Einschränkungen.

INFORMATIONEN

Weitere Informationen gibt es unter www.vodafone.de/digitalezukunft, an der Hotline **0800 664 8787** oder Sie melden sich bei unseren **autorisierten Vertriebspartnern** von Vodafone Kabel Deutschland unter **03634 / 69 78 192** oder bei einem persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen (Straße der Einheit 14-16).

WIR BITTEN UM GEDULD!



Betriebskostenabrechnung/Verwaltungsabrechnungen 2017

In den vergangenen Jahren erhielten unsere Mieter in Sömmerda Mitte Mai/Anfang Juni und in Kölleda Anfang Juli ihre Abrechnungen. Leider können wir diese Terminkette in die-

sem Jahr nicht halten. Aufwändige Erst-Einstellungen in unserer neuen Software und analoge Einstellungsprobleme haben zu diesen Verzögerungen geführt. Wir arbeiten weiter

an einer zügigen Abarbeitung der ausstehenden Abrechnungen und bitten an dieser Stelle um Ihr Verständnis und ein wenig Geduld. Die Ausgabe der Abrechnungen wird in diesem Jahr stufenweise nach Fertigstellung der einzelnen Objekte erfolgen. Eines können wir versprechen, jeder von Ihnen wird, wie gesetzlich vorgeschrieben, bis spätestens 31.12.2018 eine Abrechnung von uns erhalten! Vielen Dank.

Katharina Naumann
Leiterin Finanzen/WEG

VERTRETERVERSAMMLUNG STELLT JAHRESABSCHLUSS FEST UND BESCHLIEßT ERNEUT DIVIDENDENZAHLUNG



Am 27.06.2018 fand die diesjährige Vertreterversammlung der Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda/ Thüringen eG statt. Als Gäste konnten der 1. Beigeordnete der Stadt Sömmerda, Herr Stefan Wiebach, der Wirtschaftsprüfer des Verbandes der Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V., Herr WP/StB/RA Ansgar X. Zwernemann sowie der ab 01.07.2018 amtierende Bürgermeister der Stadt Köllda, Herr Lutz Riedel, begrüßt werden.

Unser Bestand & unsere Mitglieder

Unsere Genossenschaft hatte am 31.12.2017 einen Bestand an eigenen Mieteneinheiten von 2.443 Wohnungen, dazu 9 Gewerbeeinheiten sowie 725 Stellplätze und Garagen. Zusätzlich werden 41 Eigentümergemeinschaften mit 727

Wohn- und Gewerbeeinheiten nach dem Wohnungseigentumsgesetz sowie 110 Wohn- und Gewerbeeinheiten für fremde Eigentümer verwaltet. Zum 31.12.2017 waren in der Genossenschaft 2.471 Mitglieder registriert, womit sich die Anzahl gegenüber dem Vorjahr um 12 Mitglieder erhöht hat.

Investitionen und Instandhaltung

Im Jahr 2017 erfolgte die Fertigstellung der Neubaumaßnahme „Grüne Mitte“ in Sömmerda in der Rannstedter Straße 14 a – b. Auf dem ehemaligen Sömmerdaer Pestalozzi-Sportplatz entstand das dritte Neubauvorhaben der Genossenschaft nach der Wende 1989. Offizieller Start der Bauarbeiten war am 26.05.2015. Die Fertigstellung des Wohnparks mit insgesamt 41 Wohnungen in 7 Gebäuden, einer Tiefgarage mit 23 Plätzen, 9 Carports am Gebäude sowie 8 Stellplätzen erfolgte im Mai 2017. Anfang September 2017 waren alle Wohnungen ver-

mietet. Nicht nur die hochwertige moderne Ausstattung, der Aufzug, die Tiefgarage bzw. Carportanlage, sondern auch die ansprechende Außenlagengestaltung sind eine Bereicherung für die Stadt Sömmerda. Für die Verbesserung der Wohnqualität und Umsetzung zahlreicher Einzelmodernisierungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen wurde auch im Geschäftsjahr 2017 ein Großteil der Instandhaltungsaufwendungen eingesetzt. Insgesamt summierte sich der Instandhaltungsaufwand im Jahr 2017 für unseren Bestand auf Fremdkosten in Höhe von 1,5 Mio. €.

Leerstand

Zum Bilanzstichtag waren von unserem Wohnungsbestand 148 Wohnungen nicht vermietet, was einer Leerstandsquote von 6,1 % (Vorjahr: 5,0 %) entspricht. Von den nicht vermieteten Wohnungen entfallen dabei 30 auf unsanierte, 67 auf teilsanierte und 51 auf sanierte Wohnungen. Der Leerstand in den sanierten Wohnanlagen lag damit zum Bilanzstichtag bei 3,1 %.

Wirtschaftliche Situation

Die Vermögenslage der Genossenschaft ist geordnet. Die Bilanzsumme verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 78,1 Mio. € auf 76,9 Mio. €. Das bilanzielle Eigenkapital beträgt zum Bilanzstichtag 47,8 Mio. €

und entspricht einer Eigenkapitalquote von 62,2 % (Vorjahr: 58,8 %). Die Objektverschuldung beträgt 169,17 €/m². Der Restbuchwert der Gebäude und Grundstücke beläuft sich auf 448,91 €/m² Wohn- und Gewerbefläche. Eine stetig steigende Eigenkapitalquote und ein im Verhältnis zur Bilanzsumme sinkender Anteil der langfristigen Darlehensverbindlichkeiten zeugen von der fortschreitenden Stabilisierung der Genossenschaft. Für Zinsen und Tilgung wurden in 2017 44,1 % der Sollmieten aus Wohnungen und Gewerbe nach Erlösschmälerung eingesetzt. Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von



4,8 Mio. € reichte im Geschäftsjahr aus, um die planmäßigen Tilgungen in Höhe von 2,5 Mio. € und Zinszahlungen der Objektfinanzierungsmittel sowie der freiwilligen Geschäftsanteile in Höhe von 0,9 Mio. € zu decken. Darüber hinaus verbleibt aus diesem Bereich ein Überschuss von 1,4 Mio. €. Die Schuldentilgungsdauer lag im Jahr 2017 bei 4,8 Jahren

(Vorjahr: 5,5 Jahre). Die Gewinn- und Verlustrechnung der Genossenschaft weist im Jahr 2017 einen Jahresüberschuss in Höhe von 1,6 Mio. € aus.

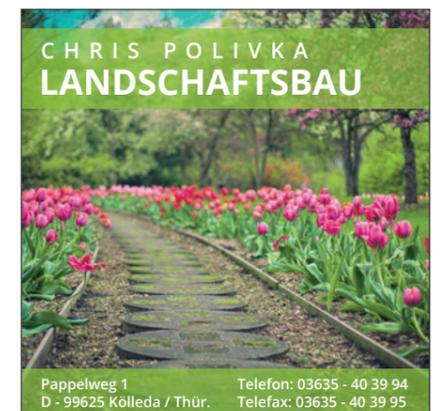
Künftige Entwicklung

Wir beurteilen die wirtschaftliche Entwicklung unserer Genossenschaft als positiv und stabil. Wir werden auch zukünftig in der Lage sein, unseren Verpflichtungen stets fristgerecht nachzukommen. Der weitere Rückgang der Bevölkerungs- und der Haushaltszahlen wirkt sich auch auf unsere Genossenschaft aus. Neben dem Rückgang der Einwohner und steigenden Kosten werden wir uns mit den Folgen des demografischen Wandels, den Herausforderungen der Energiewende und einer zweiten Sanierungswelle auseinandersetzen müssen. Für 2018 rechnen wir mit keinem nennenswerten Anstieg des Leerstandes oder mit umfangreichen Mietausfällen. Aufgrund der ganzjährigen Auswirkung der Neuvermietung des im Jahr 2017 fertig gestellten Neubauvorhabens „Grüne Mitte“ in Sömmerda erwarten wir für das Jahr 2018 einen Anstieg der Mieteinnahmen auf 7,7 Mio. €. Die durchschnittliche monatliche Sollmiete für unsere Wohnungen beträgt gegenwärtig 4,62 €/m². Diese Miete wird auf Dauer nicht ausreichen, um die Anforderungen an die künftige Instandhaltung und Instandsetzung unserer nach der Wende sanierten Gebäude zu erfül-

len. Viele Wohnungsunternehmen haben deshalb schon vor Jahren damit begonnen, eine Mietanpassung über das Vergleichsmietensystem vorzunehmen. Auch wir haben Anfang 2018 moderate Mieterhöhungen in ausgewählten Beständen der Genossenschaft umgesetzt und werden diese sukzessive in weiteren Bereichen fortsetzen.

Beschlussfassung

Im Rahmen der Beschlussfassung wurde der Jahresabschluss 2017 festgestellt sowie dem Vorstand und dem Aufsichtsrat für das abgelaufene Geschäftsjahr jeweils Entlastung erteilt. Ausgehend von der positiven Entwicklung unserer Genossenschaft wurde der Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates durch die Vertreter aufgegriffen und die Beschlussvorlage zur Dividendenausschüttung von 2 % auf die am 01.01.2017 vorhandenen Geschäftsguthaben bestätigt.



Anzeige

EIN ANSCHLUSS MIT MEHR AUSWAHL UND VIELEN VORTEILEN: VODAFONE BRINGT SCHNELLES INTERNET NACH KÖLLEDA



Viele von Ihnen werden es schon gelesen oder gehört haben:

Vodafone ist unser neuer Medienpartner und wird ab dem 01. Februar 2019 die multimediale Versorgung unserer Wohnungen in Kölleda übernehmen. Das wird für Sie bald dreifach sichtbar sein. Für die Versorgung erweitert Vodafone sein Kabel-Glasfasernetz und wird die Signale mittels Glasfaser von Erfurt nach Kölleda übertragen. Dafür sind im Stadtgebiet Kölleda Tiefbauarbeiten für Kabel- und Glasfaserverlegung mit einer Gesamtlänge von fast vier Kilometern notwendig. Diese sollen in Kürze beginnen. Zudem müssen die Hausverteilnetze neu gebaut oder modernisiert werden. Auch diese Arbeiten werden im dritten Quartal 2018 beginnen. Auf den Bildschirmen von Fernseher, Tablet oder Computer werden die neuen Möglichkeiten Ihres Kabelanschlusses dann ab Februar 2019 zu sehen sein. Ab da heißt es: Fernsehen in HD-Qualität, Surfen mit High-

speed von bis zu 500 Mbit/s im Download, glasklares Telefonieren im Festnetz. Was bedeutet das für Sie? In nahezu allen Wohnungen werden die Hausverteilnetze komplett neu errichtet, da der vorhandene Kabeltyp den zukünftigen Ansprüchen nicht mehr gerecht wird. Das heißt, dass es Arbeiten in Ihrer Wohnung geben wird, da die neuen Breitbandkabel und Multimediadosen installiert werden müssen. Informationen zum Termin und zum ausführenden Unternehmen erhalten Sie rechtzeitig von uns und Vodafone. Bitte beachten Sie auch die Hausaushänge. Die Abrechnung wird einfacher: Die Kosten für die TV-Basisversorgung wird zukünftig über die Betriebskosten abgerechnet. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, einen 1Mbit/s-Internetzugang zu beauftragen, der in den Kosten des TV-Basispaketes enthalten ist. Der Internetzugang eignet sich beispielsweise für Steuerung intelligenter Hausgeräte wie Thermomix, Saugroboter oder auch Hausnotrufsysteme, die über das Internet kommunizieren. Vodafone wird ein voll digitalisiertes Netz aufbauen. Das heißt, dass spätestens ab dem 2. Februar 2019 kein analoges Fernseh- oder Radiosignal mehr über den Kabelanschluss empfangbar ist. Alles, was man für den digitalen Empfang braucht, ist ein DVB-C Receiver. In

neuen Flachbildfernsehern sind diese Empfänger schon eingebaut. Bei älteren Modellen wird ein zusätzlicher Digital-Receiver benötigt.

Der Test ist einfach:

Können schon heute Sender wie One, ZDFneo oder tagesschau24 empfangen werden, wird bereits digital geschaut. Auch das digitale Radioprogramm können Sie über jeden Digital-Receiver im Haushalt oder den DVB-C Empfänger im Flachbildfernseher empfangen. Dieses Gerät wird mit dem TV-Anschluss der Kabel-Dose und weiter über ein Cinch-Kabel mit dem analogen Radiogerät oder der Stereoanlage verbunden.



Hier bekommen Sie Hilfe

Alle Fragen zu den neuen Angeboten von Vodafone beantworten Ihnen die Vodafone-Berater. Bitte wenden Sie sich ausschließlich an diese zertifizierten Berater. Zur Terminvereinbarung erreichen Sie Ihren Vodafone-Berater unter der folgenden Telefonnummer:

0 3635 484 00 16

Die Vodafone-Berater stehen Ihnen ab Dienstag, den **24.07.2018 alle 2 Wochen bei der WWG Kölleda Wohnungswirtschaft GmbH, Am Bahnhof 4a, von 16 bis 18 Uhr** und

ab Donnerstag, den **02.08.2018 alle 2 Wochen bei der WOBAG Sömmerda/Thüringen eG, Johann-Sebastian-Bach-Straße 13, von 16 bis 18 Uhr** gern zur Verfügung.

DER TEUFEL STECKT IM DETAIL - STRAßENSANIERUNG IN DER SCHILLERSTRASSE



Schon lange ist die kleine Zufahrtsstraße zwischen der Schillerstraße 13 und 15 den Anwohnern ein Dorn im Auge. Eine fehlende Entwässerung setzte die Straße bei stärkerem Regen regelmäßig unter Wasser. Es entstanden größere Ausspülungen und Schlaglöcher, die eine Gefahr für Fahrzeuge & Passanten darstellten. Nach mehreren Versuchen, die Straße auszubessern, verlangten die Anwohner zunehmend, den Weg ordnungsgemäß instand zu setzen. Das klingt jedoch leichter gesagt als getan, denn die kleine Zufahrtsstraße weist einige Besonderheiten auf.

Grundstückseigentümer der Straße selbst ist die Wohnungsgesellschaft Sömmerda mbH (WGS), jedoch besteht für drei angrenzende Grundstücke eine Grunddienstbarkeit - ein sogenanntes Wegerecht. Dies bedeutet, dass die begünstigten Grundstücke die Zufahrt nutzen und

befahren dürfen, um zu ihren eigenen Grundstücken zu gelangen. Kosten für Instandsetzungsarbeiten gehen laut Vereinbarung des Wegerechtes aber auch zu Lasten aller betreffenden Parteien. Neben der WOBAG Sömmerda/Thüringen eG besteht das eingetragene Wegerecht für zwei angrenzende Eigentümergemeinschaften. Nach der Einigung aller Parteien zur Durchführung der Maßnahme bedurfte es in Vorbereitung einer so umfangreichen Baumaßnahme zunächst einer positiven Beschlussfassung in den beiden Eigentümergemeinschaften. Des Weiteren wurde in Zusammenarbeit mit der WGS eine Vereinbarung erarbeitet, in der alle wichtigen Inhalte, wie z. B. Umfang der Maßnahme, Baukosten und Beauftragung eines Ingenieurbüros, festgehalten wurden. Nach Erstellung eines konkreten Leistungsverzeichnisses erfolgte im Herbst 2017 eine öffentliche Ausschreibung des geplanten Bauvorhabens. Die Firma Garten- und Landschaftsbau Steinicke aus Kölleda konnte somit für die Sanierung der Straße gebunden werden und begann am 02.05.2018 mit den Bauarbeiten. Nach einigen ersten Hürden und Überraschungen, welche nach dem Freischachten der alten Straße und bei der Herstellung der Kanalanbindung zum Vorschein traten, läuft die Maßnahme noch bis voraussichtlich Ende Juni/ Mitte Juli 2018.

Die Erneuerung des lange überfälligen Zufahrtsweges ist ein Paradebeispiel dafür, wie schnell eine auf den ersten Blick überschaubar klingende Maßnahme komplexe und kostenintensive Züge annehmen kann. Wir freuen uns, dass wir nach jahrelanger Thematisierung nun sowohl als Verwalter als auch als betroffener Grundstückseigentümer mit allen Beteiligten zu einer einvernehmlichen Lösung beitragen konnten. Wir hoffen auf ein ansprechendes und zufriedenstellendes Ergebnis für die Eigentümer und Anwohner.

An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Beteiligten, insbesondere an die WGS Sömmerda mbH als Grundstückseigentümer für die Mitwirkung und Unterstützung und natürlich an die Anwohner für das Verständnis im Zuge der Einschränkungen während der Bauarbeiten.

Stefanie Thomas

Sachbearbeiterin Wohnungseigentum

DER GARTEN IM SOMMER

Tip: Im Gartenteich beginnt der Herbst früher als im restlichen Garten, da es nur wenige Teichpflanzen mit spätem Blühtermin gibt. Manche Gewächse beginnen sogar schon Ende August, sich zurückzuziehen. Deshalb sollten bereits jetzt alle vergilbenden, umgeknickten, weichblättrigen Pflanzen zurückgeschnitten werden, damit das Wasser durch zusätzliche Fäulnis nicht unnötig belastet wird.



Tomaten pflegen

Zeigen sich an den Tomatenpflanzen Anzeichen von Blattkrankheiten, sollten diese Blätter sofort entfernt werden. Das Laub muss aber bereits bei erstem Befall abgeschnitten und im Hausmüll entsorgt werden, damit die gesunden Blätter nicht infiziert werden. Ende Juli/Anfang August werden auch die Spitzen der Tomatentriebe abgeschnitten, weil die nachfolgenden Fruchtstände nicht mehr ausreifen würden. Dazu wird über dem letzten gut entwickelten Blütenstand (in der Regel der fünfte) nur noch ein Laubblatt belassen und der Rest gekappt. Die sich nach dieser Maßnahme noch kräftiger entwickelnden Seitentriebe werden weiterhin regelmäßig ausgeizt.

Erdbeeren düngen

Im August erhalten abgeerntete Erdbeeren die Hauptdüngung. 50 bis 60 g Volldünger je Quadratmeter werden Anfang August in den Boden eingearbeitet. Bei Kompostgaben ist mit ungefähr 5 Litern je Quadratmeter zu rechnen.



Ende August, Anfang September sind zwei bis drei kräftige Wassergaben von 20 bis 30 mm (das entspricht 20 bis 30 Liter je Quadratmeter) erforderlich, um die im Kurztag ab Ende September eintretende Blütenknospenbildung zu fördern. Eine grundsätzliche Düngeregeln bei Erdbeeren lautet: Zwei Drittel nach der Ernte, ein Drittel vor der Blüte!



Madonnenlilien umpflanzen

Die Madonna-Lilie (*Lilium candidum*) wird verpflanzt, bevor sich Ende August der neue Blattschopf bildet. Diese Lilienart treibt nach dem Absterben der oberirdischen

Teile wieder aus und überwintert mit den Blättern. Bei ihr darf der richtige Zeitpunkt zum Umpflanzen in der ersten Augushälfte nicht verpasst werden. In Tuffs gepflanzt, wirken Madonnenlilien, die einst zahlreiche Bauergärten verschönten, am besten. Der Standort sollte sonnig sein. Die Zwiebeln werden relativ flach gepflanzt, die Zwiebelspitze sollte nur 3 bis 5 cm mit Erde bedeckt sein.

Stefan Müller „Ich bringe Farbe in Ihr Leben!“
Raumgestaltung
Tel.: 0173/6929748
E-Mail: stefan_mueller81@yahoo.de

- Tapezierarbeiten
- dekorative Wand- und Deckengestaltung
- Bodenlegearbeiten
- Planung und Beratung

Wandgestaltungs-techniken
• Lasurtechnik
• Spachteltechnik
• Wisch- und Wickeltechnik
• Fassadenanstriche

Alexander - Puschkin - Platz 3 • 99610 Sömmerda

Anzeige

Hoku - Holz und Kunststoff GmbH
Sömmerda

Lieferung, Montage, Service

- Fenster, Haustüren und Innentüren
- Rolläden und Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Wartung und Reparatur
- Scheibenaustausch zur Heizkostensenkung

Rosa-Luxemburg-Str. 72 • 99610 Sömmerda - Leubingen
T: 03634-6893-0 • F: 03634-6893-10 • info@hoku-gmbh.de

Anzeige

WIR GRATULIEREN HERZLICHST UNSEREN LANGJÄHRIGEN GENOSSENSCHAFTSMITGLIEDERN

90. Geburtstag von Herrn Hermann Franke:



Nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben genießen er und seine Frau nun schon einige Jahre ihren Ruhestand in einer gemütlichen Drei-Raum-Wohnung. Das Wohnumfeld gefällt ihnen sehr und in der Hausgemeinschaft fühlen sie sich wohl. Beide sind noch rüstig und versorgen sich selbst. Zur Familie gehören 2 Kinder, 4 Enkelkinder und 1 Urenkel.

Über viele Glückwünsche zu seinem 90. Geburtstag konnte sich Herr Hermann Franke am 28.06.2018 in Sömmerda freuen. Zu den Gratulanten an diesem Tag gehörten auch Herr Artes, Vorstand und Frau Wechselberger, die persönlich die besten Wünsche zum Jubiläum überbrachten. Bei Kaffee und Kuchen erzählte der Jubilar aus seinem Leben.



Wir wünschen Herrn Franke alles Gute und vor allem noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit.

LUTHER & LUTHER
GmbH
HEIZUNG / SANITÄR
WIELANDSTRASSE 14
99610 SÖMMERDA
TEL.: 03634 682 60
FAX: 03634 6000 15

Anzeige

90. Geburtstag von Frau Ursula Gmilkowsky:



**FRAU URSULA GMILKOWSKY
IN SÖMMERDA**

Im Namen unserer Genossenschaft übermittelten dazu am 22.06.2018 Herr Artes, Vorstand und Frau Jülich die herzlichsten Glückwünsche. Für uns ist es immer wieder eine Freude, die Jubilare an ihrem Ehrentag persönlich zu besuchen und mit ihnen und ihren Geburtstagsgästen ins Gespräch zu kommen. Frau Gmilkowsky fühlt sich in ihrer gemütlichen Zweiraumwohnung, die sie schon viele Jahre bewohnt, sehr wohl.

Zu ihren Nachbarn hat sie einen guten Kontakt, sie ist gesundheitlich fit und geht regelmäßig zum Seniorensport. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und noch viele Jahre bei bester Gesundheit in ihrer Wohnung.

KREUZWORTRÄTSELGEWINNER DER AUSGABE 01/2018

Wir beglückwünschen die Gewinner des Kreuzworträtsels unserer letzten Ausgabe und wünschen viel Spaß mit den erworbenen Preisen! **Das Lösungswort der Ausgabe 01 2018 war: FROHE OSTERN**

1. PREIS

Frau Renate Gärtner
50 EUR Restaurantgutschein

2. PREIS

Frau Roswitha Farkas
40 EUR Baumarktgutschein

3. PREIS

Herr Ulf Roßberg
20 EUR Friseurgutschein

KREUZWORTRÄTSEL JULI 2018

Finden Sie das Lösungswort und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von drei Preisen:

- 1. 1x Restaurantgutschein im Wert von 50 EUR
- 2. 1x Baumarktschein im Wert von 40 EUR
- 3. 1x Friseurgutschein im Wert von 20 EUR

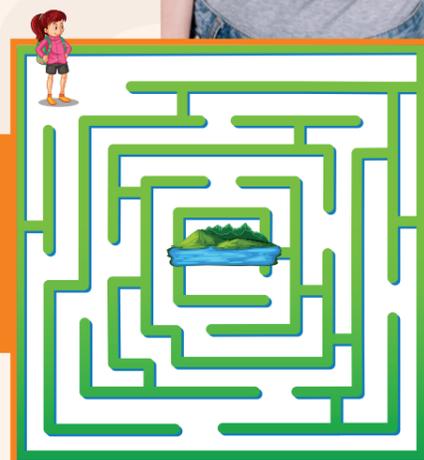
Anführer einer Gruppe	Kimono-gürtel	Einleitung, Vorwort	Backstelle	lateinisch: Erde	süd-deutsch: Hausflur	deutsche Nordsee-Insel	ganz dicht daran	britische Prinzessin	spanische Anrede (Herr)	Insel in der Irischen See	Mulde	beste Schulnote
			Grasritter					ätzende Flüssigkeit			5	
Kleinstes Bundesland	6				Buch der Bibel		am Boden befindlich	9		große Dummheit		Fremdwortteil: gegen
8			abtrünnig, illoyal	Bestenauslese			11	Vermögen	Pep. Schwung			
hebräi. Name Jerusalems	niemand	Zuspruch im Leid	2			ehem. deutsche Silbermünze	Übereinstimmung			Gesteinsart	Boten Gottes	zart, sacht
Giftschlange		Vortrag	eine persische Kaiserin	Zeilbegrenzung	rohes Rindfleisch		veraltet: Kusine	eine Bahnhofssteigseite				
abhanden	Darmepidemie		1		niemals	stehendes Gewässer	innerhalb					bitlischer König
		Annonce					4	sonderbar				
Bruder von Vater oder Mutter	Aktenbündel			7		Wickelkleid der Inderin			Primzahl		3	
Papierzählmaß	10		Aufussgetränk			Kolloid		Speisenbeläge				

LÖSUNGSWORT:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

KINDERRÄTSEL

Die Sonne scheint - es ist sehr warm. Hilf dem Mädchen dabei, eine Abkühlung im See zu finden. Kannst Du ihr helfen, den richtigen Weg zu finden, ohne sich zu verlaufen?



SIEBEN VON 9000

Auch in diesem Jahr war die WOBAG beim „RUN Thüringer Unternehmenslauf“ in Erfurt am 6. Juni bei schweißtreibenden 29 °C und herrlichem Sonnenschein mit sieben Läufern vertreten. Gemeinsam mit weiteren rund 9.000 Läufern aus über 600 Firmen sind wir die rund 5 km lange Strecke durch die wunderschöne Erfurter Altstadt gelaufen und alle wohlbehalten im Ziel angekommen. Den Sieg konnten wir zwar nicht für uns verbuchen; aber der Spaß beim Laufen und das gemeinsame Erleben ist für uns Ansporn und Vorfreude auf die Teilnahme im nächsten Jahr.



ERFORDERLICHE VERGLEICHSMIETENANPASSUNG NACH § 558 BGB

Wie bereits in unserem Mietermagazin „Zu Hause 4/2017“ angekündigt und im Frühjahr 2018 begonnen, werden wir Schritt für Schritt die Anpassung der Mieten weiterhin umsetzen. In der Vergangenheit haben sich die Kaltmieten in den einzelnen Wohnungen aus verschiedenen Gründen unterschiedlich entwickelt, sodass die Miethöhen für vergleichbare Wohnungen an einem Standort zum Teil erheblich voneinander abweichen. Dies widerspricht dem Gleichbehandlungsgrundsatz unserer Genossenschaft. Jedes WOBAG-Mitglied

sollte bei ähnlicher Wohnqualität an einem Standort auch eine vergleichbare Miete zahlen. Unabhängig davon macht sich aufgrund der in den letzten Jahren deutlich gestiegenen Instandhaltungskosten und im Hinblick auf die Sicherstellung einer langfristigen und sachgemäßen Bewirtschaftung der genossenschaftlichen Objekte eine Anpassung der Mieten erforderlich.

Kerstin Heinemann
Leiterin Wohnungswesen
Loreen Schmidt
Sachbearbeiterin Mietenbuchhaltung

REICHENBACH @ STANDHARDT

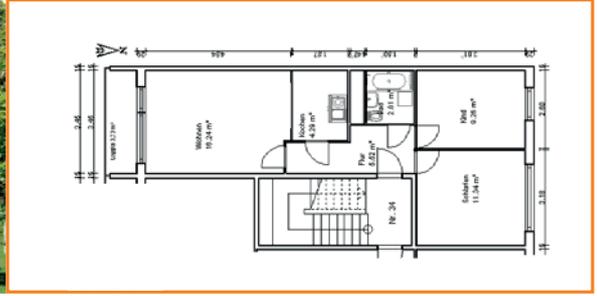
Tel. (0 36 34) 68 38-0 • Fax (0 36 24) 68 38-18
Mobil 0171/5 34 53 28
Mittelstraße 47 • 99610 Wenigsmümmern
www.maikreichenbach.de



Anzeige

Teilmodernisierte kleine 3-Raum-Wohnung mit Balkon, Küche und Bad innenliegend

- Lage:** Lucas-Cranach-Straße 8, 3. Obergeschoss rechts
- Wohnfläche:** ca 52 m²
- Grundmiete:** 240,00 €
- Nebenkosten:** 125,00 €
- Energieausweis:** 76 kWh/(m²a)
- Beziehbar:** sofort



Alle Maße sind Richtwerte. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Sanierte 2-Raum-Wohnung mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster

- Lage:** Thomas-Müntzer-Straße 43, 4. Obergeschoss links
- Wohnfläche:** ca 50 m²
- Grundmiete:** 280,00 €
- Nebenkosten:** 110,00 €
- Energieausweis:** 77 kWh/(m²a)
- Beziehbar:** sofort



Alle Maße sind Richtwerte. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Sie sind interessiert oder haben Fragen? Rufen Sie uns an: Ansprechpartnerin: Frau Jülich
Tel.: 03634 / 33770

Weiterempfehlen und Mitglieder werben zahlt sich aus!

Sichern Sie sich einen Bonus von 77,00 EUR in bar.

Für jedes neu geworbene Mitglied, welches einen Nutzungsvertrag mit der Genossenschaft abschließt, erhalten Sie einen Bonus von 77,00 EUR in bar ausgezahlt. Voraussetzungen sind Eintritt (Eintrittsgeld 25,00 EUR) und Zeichnung von mind. zwei Geschäftsanteilen (300,00 EUR) und der erforderlichen Pflichtanteile für die jeweilige Wohnung sowie keine Mietrückstände auf dem Mieterkonto des Geworbenen. Die Auszahlung erfolgt im vierten Monat nach Mietbeginn des neuen Mitglieds. Bereits vorliegende Wohnungsanträge können bei dieser Aktion nicht berücksichtigt werden.

Mitglieder werben Mitglieder



Ich wohne gerne hier und empfehle die WOBAG weiter an:

Name

Vorname

Telefon

Sind alle Bedingungen erfüllt, erhalte ich 77,00 EUR in bar ausgezahlt:

Name

Vorname

Mitgliedsnummer

Anschrift

Datum

